

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungs Niederschrift

Der Ortschaftsrat Bitterfeld führte seine 18. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, dem 30.06.2021 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Bitterfeld, Markt 7, Historisches Rathaus, Ratssaal von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Dr. Joachim Gülland

Mitglied

Klaus-Ari Gatter
Henning Dornack
Johanna Gotzmann
Christian Hennicke
Siegmar Herrmann
Lothar Koppe
Uwe Müller
Hans-Christian Quilitzsch
Christian Riemann
Werner Rienäcker
Hendrik Rohde
Lisa Thrun
Kay-Uwe Ziegler
Peter Ziehm
Lars-Jörn Zimmer
Dagmar Zoschke

Mitarbeiter der Verwaltung

Markus Rönnike

SBL Stadtplanung

abwesend:

Mitglied

Amy-Marie Bock
Dagmar Kurschus

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Mittwoch, den 30.06.2021, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 19.05.2021	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister	
5	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
6	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt	
7	Bestätigung Jahresbericht 2020 der Ernst-Thronicke-Stiftung BE: Stiftungsverwaltung	Beschlussantrag 126-2021
8	Vergabe von Brauchtumsmitteln 2021 im OT Stadt Bitterfeld	Beschlussantrag 108-2021
9	11. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Abwägung 1. Entwurf sowie Billigung und Auslegung 2. Entwurf BE: Amt für Stadtentwicklung und Strukturwandel Gloria Sparfeld Stadtplaner und Ingenieure H. Höfner	Beschlussantrag 048-2021
10	Bebauungsplan 04-2021btf "Friedensstraße Nord II", Ortsteil Stadt Bitterfeld, Aufstellungsbeschluss BE: Amt für Stadtentwicklung und Strukturwandel	Beschlussantrag 117-2021
11	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ortsbürgermeister, Herr Dr. Gülland, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Zu Beginn der Sitzung sind 15 stimmberechtigte Ortschaftsräte anwesend.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Herr Rienäcker und Herr Zimmer nehmen an der Beratung teil, somit sind 17 Ortschaftsräte anwesend.</p> <p>Die vorliegende Tagesordnung wird bestätigt.</p>	<p>Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>
<p>zu 3</p>	<p>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 19.05.2021</p> <p>Da die Niederschrift der Sitzung vom 30.06.2021 nicht im Mandados bereistand, erfolgt die Beschlussfassung in der nächsten Sitzung.</p>	
<p>zu 4</p>	<p>Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister</p> <p>1. <u>Auswertung der DB der Ortsbürgermeister am 01.06.2021 und Beratungsergebnisse aus den Ausschüssen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Der OB informiert ausführlich über die 13. Eindämmungsverordnung Corona-Virus. Die Angaben sind inzwischen überholt. Ab 01.07.2021 sind die Rathäuser wieder zugänglich; auch Archiv und Bücherei im OT Bitterfeld. Gaststättenbesuch ist ohne Testung möglich. Auch sportliche Betätigung ist im Verein wieder erlaubt. Die Kitags arbeiten im Regelbetrieb, ebenso die Schulen. • Der Bauablauf des 2. BA Mühlstraße ist verzögert, infolge Lieferengpässen bei bestimmten Materialien, so dass der Termin der Fertigstellung bis Ende August gefährdet ist. Mit dem Fördermittelgeber besteht deshalb Kontakt. • Die Planungsarbeiten für den Innenstadtring laufen. Der erste Bauabschnitt besteht in der Sanierung der Brücke am Halleschen Tor und zwei Teilstücken rechts und links davon. Zeitpunkt: 2022. Für die Brücke stehen Fördermittel bereit. Der 2. BA ist die Strecke Teichwall bis Plan. Der Fertigstellungstermin der gesamten Maßnahme ist aus jetziger Sicht der März 2027. 	

	<ul style="list-style-type: none">• Die Sanierung der B 100 im Stadtgebiet ist erneut verschoben worden und derzeit gilt das Jahr 2030 als Baubeginn.• Mit den Anliegern wurde durch die Stadtverwaltung ein Vor-Ort-Termin bezüglich Lärmbelästigung Bolzplatz Grüne Lunge wahrgenommen. Leider wurde der OT-Bürgermeister nicht einbezogen. Es sollen jetzt technische und organisatorische Lösungen zur Lärminderung gesucht und umgesetzt werden.• Die öffentliche Toilette in der Grünen Lunge (hinter dem Kaffee Goldstein) konnte noch immer nicht geöffnet werden, da ein Betreiber fehlt. <p>2. <u>Ausgewählte Termine</u></p> <ul style="list-style-type: none">• 06.07.2021, 15:00 Uhr , Beratung OB mit den OT BGM, Rathaus Wolfen• 07.07.2021, 13:00 Uhr, Verbandsversammlung ZV Goitzsche, Pouch• 13.07.2021, 15:00 Uhr, ROVB, Rathaus Wolfen• 14.07.2021, 18:00 Uhr, StaBVA, Rathaus Wolfen• 15.07.2021, 18:00 Uhr, HFA, Rathaus Wolfen• 21.07.2021, 18:00 Uhr, Stadtrat, Rathaus Wolfen• 18.08.2021, 18:00 Uhr Ortschaftsrat Bitterfeld• 20./22.08.2021, Stadthafen, Hafenfest• 24./26.09.2021, Marktplatz Bitterfeld, Seniorenmarkt	
<p>zu 5</p>	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p> <p>Herr Dornack kritisiert die Müllsituation am Schotterparkplatz (gegenüber MIDEWA) sowie am Badestrand.</p> <p><u>Redaktioneller Hinweis SB Allgemeine Ordnung/Gewerbe:</u> <i>Durch den SB öffentliche Anlagen wurden zusätzliche Müllrunden zur Beseitigung von Verunreinigungen an Schwerpunktstellen in der Stadt vertraglich vereinbart. Der Stadtordnungsdienst kontrolliert regelmäßig die Bereiche. Die festgestellten Verunreinigungen werden dem zuständigen Bereich zur Beräumung weitergeleitet.</i></p> <p>Des Weiteren erkundigt er sich nach dem aktuellen Stand des Parkplatzes der NEUBI, dieser ist immer noch gesperrt, wie ist hier die Sachlage?</p> <p><u>Redaktioneller Hinweis SB Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:</u> <i>Keine Zuständigkeit der Stadt Bitterfeld-Wolfen.</i></p> <p><u>Erklärung des Ortsbürgermeisters:</u> <i>Beim Abriss der ehemaligen Bebauung (ca. 1975) wurde keine Tiefenentrümmerung vorgenommen, so dass unter der Fläche noch Kellerräume vorhanden sind. Diese können einstürzen, das dass das Parken risikobehaftet ist. Der finanzielle Aufwand zur Tiefenentrümmerung ohne Neubebauung kann derzeit nicht</i></p> <p>Herr Rohde spricht ebenfalls die Unsauberkeit am Schotterparkplatz an.</p>	

Siehe obige Beantwortung.

Er bringt außerdem sein Unverständnis zum Ausdruck, dass der Fuß-/Radweg in der Mühlstraße noch nicht fertig gestellt ist.

Redaktioneller Hinweis SB Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:

Der Auftraggeber hat nur geringen Einfluss auf die Organisation des Bauablaufes. Eingriffe in diesen können nachtragsrelevant werden.

Hinsichtlich des Zweckverbandes Goitzsche mahnt er an, dass die Transparenz leider nicht gegeben ist und fehlt.

Herr Ziegler verdeutlicht den gegenwärtigen unsauberen Zustand des Bahnhofes in Bitterfeld. Zerbrochene Bierflaschen, Scherben, Unrat usw. beschädigen das Erscheinungsbild des Bahnhofes. Besteht die Möglichkeit, die Verursacher zu ermitteln? Kann die Stadt Einfluss nehmen?

Redaktioneller Hinweis SB Allgemeine Ordnung/Gewerbe:

Der Bereich des Bahnhofvorplatzes wird regelmäßig durch den Außendienst kontrolliert (Lagebild). Personen, die ihren Müll nicht ordnungsgemäß entsorgen, werden von den Mitarbeitern des Außendienstes angesprochen und aufgefordert ihren Müll ordnungsgemäß zu entsorgen. Falls der Verursacher der Müllablagerung bekannt ist oder zu ermitteln ist, wird ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet. Nach Rücksprache mit SB öffentliche Anlagen erfolgt die Reinigung des Bahnhofvorplatzes turnusmäßig.

Die Kontrolle des Bahnhofgebäudes liegt nicht im Zuständigkeitsbereich der Stadt, hier ist die Deutsche Bahn zuständig.

Zukünftig wird der Bahnhof umgebaut und es entsteht dort eine Baustelle.

Herr Zimmer spricht zum wiederholten Mal die fehlende Ordnung und Sauberkeit in der Ortslage an. Der Ordnungsdienst der Stadt sollte verstärkt kontrollieren und, wenn nötig, auch deutliche Strafen aussprechen.

Er schlägt vor in einer der nächsten Sitzungen den SB allgemeine Ordnung/Gewerbe zur Berichterstattung einzuladen.

Redaktioneller Hinweis SB Allgemeine Ordnung/Gewerbe:

Seitens des Stadtordnungsdienstes werden verstärkt, auch an den Wochenenden, Kontrollen durchgeführt. Im Rahmen der Kontrollen werden eventuelle Verstöße aufgenommen und geahndet.

Kürzlich wurde eine Pressemitteilung mit dem Aufruf zur Mithilfe für Ordnung und Sauberkeit veröffentlicht.

Der Begriff „fehlende Ordnung und Sauberkeit“ ist zu allgemein formuliert. Hilfreich sind eine konkrete Ortsangabe sowie eine genaue Beschreibung der Mängel.

In der weiteren Diskussion wird hinterfragt, ob der Ordnungsdienst der Stadt auch Personenkontrollen durchführen darf.

Redaktioneller Hinweis SB Allgemeine Ordnung/Gewerbe:

„Die Identitätsfeststellung (kurz IDF) bezeichnet einerseits eine Maßnahme eines befugten Amtsträgers gegenüber einer Person. Dabei gibt der Bürger seine Identität (Personalien) gegenüber der Behörde bekannt“.

Sofern der Feststellung der Personalien nicht Rechnung getragen wird, ist

	<p><i>die Unterstützung der Polizei erforderlich.</i></p> <p>Die fehlende Sauberkeit wird als prinzipielles Problem gesehen, hier sollte unbedingt eine Lösung gefunden werden.</p> <p>Auch aus der Sicht von Herrn Riemann stellen die fehlenden Kontrollen von Ordnung und Sauberkeit ein Hauptproblem dar. Die Hotspots sollten besonderen Kontrollen von Polizei und Ordnungsamt unterzogen werden.</p> <p><u>Redaktioneller Hinweis SB Allgemeine Ordnung/Gewerbe:</u> <i>Der Stadtordnungsdienst kontrolliert regelmäßig das gesamte Stadtgebiet. An Schwerpunktstellen werden verstärkt Kontrollen durchgeführt, auch an den Wochenenden. Die Polizei unterstützt bei der Feststellung von Personalien, aber im Rahmen der Kontrollen von Ordnung und Sauberkeit fehlen der Polizei die personellen Kapazitäten und auch die Zuständigkeit.</i></p> <p>Herr Hennicke geht auf die Jahrhundertflut ein, welche sich im nächsten Jahr zum 20. Mal jährt. Er schlägt vor, eventuell zu diesem Anlass eine Infotafel an der „Blauen Bank“ anzubringen. Dieses könnte als Thema für eine der nächsten Sitzungen vorgesehen werden.</p> <p>Herr Koppe erkundigt sich im Namen einer Bürgerin zum schlechten Zustand einer Sackgasse (Hinter dem Krankenhaus). Dort wurde auch im vergangenen Jahr kein Winterdienst durchgeführt. Es wird darum gebeten, dass das zuständige Amt mit der Bürgerin Kontakt aufnimmt, um eine Lösung im beiderseitigen Einvernehmen vorzubereiten.</p> <p><u>Redaktioneller Hinweis SB Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:</u> <i>Es handelt sich um eine Zufahrt in der Mulde eines von einem landwirtschaftlichen Weg aus zu einem einzelnen Haus. Eine Erneuerung dieses Weges in Asphaltbauweise ist in Anbetracht der finanziellen Situation der Stadt Bitterfeld-Wolfen nicht wirtschaftlich. Winterdienst wird nur in Ausnahmefällen durchgeführt, wenn bereits die meisten kommunalen Straßen im Stadtgebiet bearbeitet wurden oder in Notsituationen.</i></p>	
<p>zu 6</p>	<p>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt</p> <p>Herr Dr. Gülland informiert über die Modalitäten zur Durchführung der Einwohnerfragestunde, insbesondere geht er auf die Umsetzung der DSGVO ein.</p> <p>Frau Ronneburg fragt im Namen des Seniorenbeirates, wann die Galerie am Ratswall voraussichtlich fertiggestellt wird.</p>	

zu 7	Bestätigung Jahresbericht 2020 der Ernst-Thronicke-Stiftung BE: Stiftungsverwaltung Der Ortsbürgermeister stellt den Antragsinhalt vor und erläutert diesen ausführlich. <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	Beschlussantrag 126-2021 Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0
zu 8	Vergabe von Brauchtumsmitteln 2021 im OT Stadt Bitterfeld <u>Beschluss:</u> Der Ortschaftsrat Bitterfeld beschließt die Vergabe von Brauchtumsmitteln in Höhe von 270,00 € an den Kleingartenverein „Vergissmeinnicht“ e. V. <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	Beschlussantrag 108-2021 Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0
zu 9	11. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Abwägung 1. Entwurf sowie Billigung und Auslegung 2. Entwurf BE: Amt für Stadtentwicklung und Strukturwandel Gloria Sparfeld Stadtplaner und Ingenieure H. Höfner Herr Rönnike stellt den Antragsinhalt mit den wesentlichen Änderungen des FNP im Ortsteil Bitterfeld (siehe Anlage 1) vor. Herr Ziegler informiert, dass die Einsichtnahme in die Zeichnungen und Pläne sehr schwierig war. Er regt an, zukünftig bei Zeichnungen wie hier beim FNP, diese als Bilddata bereitzustellen, sowie Pläne in lesbarer Größe jeweils jeder Fraktion ein Papierexemplar vor den Beratungen bereitzustellen. Herr Ronnike sichert dies zu. Herr Dr. Gülland fragt nach der Einordnung des ehemaligen VfL-Sportplatzes. Zu aufgetretenen Fragen zur Bebauung der Gartenstadt berichtet Herr Rönnike , dass hier diese als Wohn- und gemischte Bauflächen berücksichtigt wurden. Zur Bebauung am Wäldchen (Flur 25) wurde der aktuelle Stand des Deichregisters angefragt. Herr Rönnike teilt mit, dass die Beantragung läuft. Zum ehemaligen Sportplatzes am Gesundheitszentrum wird mitgeteilt, dass hier die Entscheidung zur weiteren Optionierung zugunsten des Gesundheitszentrums noch aussteht. Herr Rohde plädiert für die Erhaltung der Flächen für Sport und Freizeit. Es handelt sich um weiche Standortfaktoren, die erhalten werden müssen. Er verweist darauf, dass bei der gesamten Wohnbebauung auch die Sozialwohnungen berücksichtigt werden müssen.	Beschlussantrag 048-2021 Ja 9 Nein 2 Enthaltung 6

	<p>Betreffend der Anfrage zur Fläche B 20 bemerkt Herr Rönnike, dass es um die Fläche der Feuerwehr geht.</p> <p style="text-align: right;">mehrheitlich empfohlen</p>	
zu 10	<p>Bebauungsplan 04-2021 btf "Friedensstraße Nord II", Ortsteil Stadt Bitterfeld, Aufstellungsbeschluss BE: Amt für Stadtentwicklung und Strukturwandel</p> <p>Die Vorstellung erfolgt ausführlich durch Herrn Rönnike.</p> <p>Herr Holtz ergänzt, dass die Deiche in ihrer Funktionalität nicht mehr notwendig sind und daher um ca. 80 m verlegt werden und als Lärmschutz gegenüber der B 100 wirken. Die Deichanlage wird nicht überbaut.</p> <p>Herr Hennicke regt an, diesen Deich, welcher als Tor zur Stadt zu sehen ist, optisch schön zu gestalten. In diesem Zusammenhang hinterfragt er den aktuellen Stand bezüglich des möglicherweise entstehenden Kreisels.</p> <p>Herr Rönnike antwortet, dass planungsseitig alles vorbereitet ist. Es scheitert an der Umsetzung.</p> <p>Bezüglich der möglichen Geschwindigkeitsreduzierung auf der Bundesstraße informiert er, dass dies erneut geprüft werden soll.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 117-2021</p> <p>Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 11	<p>Schließung des öffentlichen Teils</p> <p>Der öffentliche Teil wird um 19:25 Uhr geschlossen. Der Ortsbürgermeister lässt die Nichtöffentlichkeit herstellen.</p>	

gez.
Dr. Joachim Gülland
Ortsbürgermeister

gez.
Petra Eichhorn
Protokollantin